

## Inhalt

<b>Abbildungen</b> .....	<b>7</b>
<b>Tabellen</b> .....	<b>8</b>
<b>Abkürzungen</b> .....	<b>9</b>
<b>Geleitwort</b> .....	<b>11</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>13</b>
<b>2 Leistungsentwicklungen – Analysen und Erklärungen</b> .....	<b>19</b>
2.1 Leistungsentwicklungen.....	19
2.2 Globale Einflussfaktoren (Makrofaktoren) .....	38
2.3 Sportspezifische Einflussfaktoren (Mikrofaktoren) .....	39
2.4 Durchschnittsalter, Durchschnittsgewicht und Durchschnittsgröße.....	45
2.5 Leistungsverbesserungen und Dopingverdacht .....	48
2.6 Prognosen und trainingsmethodische Ableitungen.....	53
2.7 Die Spitze des Eisbergs .....	54
2.7.1 Was war sichtbar?.....	56
2.7.2 Dianabol-Ära und der Beginn von „Kuren“ .....	56
2.7.3 Reaktionen beim Anblick von „offensichtlich“ Gedopten.....	58
2.7.4 Gewichts- und Muskelzuwachs als Indikator .....	60
2.7.5 Frauen mit tiefen Stimmen und Muskelbergen.....	63
2.7.6 Morphologische Veränderungen .....	64
2.7.7 Vertuschen von Nebenwirkungen.....	66
2.7.8 Leistungsunterschiede zwischen Jahresbestleistungen und olympischen Leistungen/Leistungen bei Weltmeisterschaften.....	66
2.7.9 Von einfachen zu komplexen Beobachtungen .....	67
2.7.10 Sichtbares im Ausdauersport .....	68
2.7.11 Das Vordringen der Wachstumshormone und anderer Substanzen .....	72
2.7.12 Zur Wirkung unangekündigter Trainingskontrollen.....	74
2.8 Beobachtungen als Anlass zum Handeln?.....	75
2.9 1972: Der bundesrepublikanische Sport am Scheideweg.....	76
2.10 Zusammenfassung.....	80
<b>3 Leistungsentwicklung und Doping</b> .....	<b>83</b>
3.1 Regionale Schwerpunkte der Dopingproblematik .....	83
3.2 Leistungsexplosion im US-Sport um 1960.....	85
3.3 Leistungsentwicklung und Doping am Beispiel des DDR-Sports .....	92

3.3.1 Leichtathletik .....	102
3.3.2 Schwimmen .....	111
3.3.3 Gewichtheben .....	118
3.4 Beginn und Umfang des Problems im Westen.....	125
3.4.1 Leichtathletik .....	143
3.4.2 Schwimmen .....	161
3.4.3 Gewichtheben .....	167
3.5 Zusammenfassung und Schlussfolgerungen.....	175
<b>4 Anabolikadoping in der Bundesrepublik Deutschland .....</b>	<b>177</b>
4.1 Zur Geschichte der Erforschung und internationalen Frühanwendung anaboler Steroide.....	178
4.2 Anabolikaverwendung im bundesdeutschen Sport .....	182
4.2.1 Anfängliche Anwendung bei Männern.....	182
4.2.2 „Flächendeckende“ Verwendung in bestimmten Disziplinen und Sportarten (1964-1968) .....	186
4.2.3 „Flächendeckende“ Verwendung in vielen Sportarten und Beginn des Frauendopings mit Anabolika (1968-1976) .....	188
4.3 Sportmedizin, Sportpolitik und Anabolika .....	202
4.3.1 Sportmedizin .....	202
4.3.2 Sportpolitik .....	220
4.4 Doping zwischen Verbot und Duldung (1977-1990) .....	241
4.4.1 Eine Dopingkarriere aus der Sicht eines Athleten.....	242
4.4.2 Kontrollproblematik und Rechtfertigungsstrategien .....	246
4.4.3 Prozessbeschleunigung in den 80er Jahren.....	250
4.4.4 Kommunikation über Doping.....	253
4.5 Spielarten des Dopings .....	256
4.5.1 Subkulturelles Doping auf Vereinsebene .....	257
4.5.2 Kooperation zwischen Verbandstrainer, Heimtrainer und Athlet(in).....	268
4.5.3 Ärztlich „unterstütztes“ und „kontrolliertes“ Doping.....	270
4.6 Dopingbegünstigung durch institutionelle Passivität .....	275
4.7 Anabolika in der Grauzone zwischen Therapie und Doping.....	287
4.8 Testosteronforschung zwischen Dopingbekämpfung und Dopinganwendung.....	295
4.9 Die Dopingdiskussion im Sportausschuss des Deutschen Bundestages 1987: Renaissance alter Argumente .....	304
4.10 Zusammenfassung .....	311
<b>5 Schlussbemerkungen: Doping im Systemvergleich.....</b>	<b>315</b>
<b>6 Literatur.....</b>	<b>323</b>

<b>7 Anhang .....</b>	<b>337</b>
7.1 Von der Schwierigkeit, Doping zu bekämpfen: Alessandro Donatis Erfahrungen in Italien.....	337
7.2 Auszüge aus Gutachten zum Teilthema „Sportmedizin und Doping“ (Forschungsprojekt Pfetsch/Beutel/Stork/Treutlein 1972-1974, vgl. Pfetsch et al., 1975) .....	357
7.3 Personenregister.....	385
7.4 Oldenburger Erklärung der dvs zum Doping im Hochleistungssport (1991).....	389
7.5 Erklärung des Deutschen Sportlehrerverbandes zum Doping im Hochleistungssport (1991).....	391
7.6 Offener Brief des DSLV-Präsidenten Hansjörg Kofink an den Präsidenten des Weltverbands für Sportmedizin, Prof. Dr. Hollmann (1991).....	392

## Abbildungen

Abb. 1: S-Kurve als Modellvorstellung der sportlichen Entwicklung (asymptotische Kurve).....	21
Abb. 2: Weltrekordentwicklung über 800 m der Männer (1997 = 100 %).....	22
Abb. 3: Weltrekordentwicklung im Kugelstoßen der Männer (1990 = 100 %).....	23
Abb. 4: Entwicklung des Weltrekords im Kugelstoß der Frauen (1996 = 100 %) .....	36
Abb. 5: Leistungsentwicklung im Kugelstoßen der Frauen zwischen 1954 und 1998 (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	37
Abb. 6: Leistungsentwicklung im Stabhochsprung der Männer (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %).....	41
Abb. 7: Leistungsentwicklung im Hochsprung der Frauen (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	42
Abb. 8: Körperliche Veränderungen von zwei Werferinnen innerhalb von kurzer Zeit .....	59
Abb. 9: Leistungsentwicklung im 5.000-m-Lauf der Männer (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	69
Abb. 10: Leistungsentwicklung im 10.000-m-Lauf der Männer (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	70
Abb. 11: Zunahme der Zeiten von unter 2 Stunden 10 Minuten im Marathonlauf der Männer seit 1979 .....	71
Abb. 12: Leistungsentwicklung im Hammerwerfen der USA zwischen 1954 und 1998 (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	86
Abb. 13: Leistungsentwicklung im Kugelstoßen der USA zwischen 1954 und 1998 (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	88
Abb. 14: Leistungsentwicklung im Diskuswerfen der USA zwischen 1954 und 1998 (Durchschnitt der Plätze 1-3 1998 = 100 %) .....	89